



Globales Schul kino

2025

Filme für Nachhaltigkeit und Globales Lernen –
ein Angebot für Schulklassen und Jugendgruppen
im Kino und im Klassenzimmer.

www.globales-schulkino.de



Wer wir sind und was wir machen

Das Globale Schulkino ist ein entwicklungspolitisches Bildungsprojekt des Vereins Motivés e.V., das sich an weiterführende Schulen und außerschulische Jugendgruppen aus der Region Mittelhessen richtet. Wir zeigen ausgewählte Dokumentar- und Spielfilme zu entwicklungspolitischen Themen im Kontext von Globalisierung, Menschenrechten und nachhaltiger Entwicklung. Wir begleiten jede Filmvorführung mit einem Filmgespräch und einem Workshop. Dabei werden die Themen des Films vertieft, Anknüpfungspunkte an den eigenen Lebensalltag gefunden und über Handlungsmöglichkeiten nachgedacht.

Filmgespräch

Alle Filmvorführungen werden von geschulten Teamer*innen begleitet, die das Filmgespräch moderieren. Im Rahmen des Gesprächs werden unmittelbare Fragen geklärt, Eindrücke ausgetauscht und das Erlebte diskutiert. Bei größeren Gruppen können wir zusätzlich den*die Regisseur*in oder eine*n Fachreferent*in zum Filmgespräch einladen.

Dauer:

3 Stunden für Filmvorführung mit Filmgespräch

Workshop

Zur intensiveren thematischen Auseinandersetzung können Sie zusätzlich einen Workshop buchen. Mithilfe abwechslungsreicher und aktivierender Methoden möchten wir die Teilnehmenden anregen, weiterführend über die Themen des Films nachzudenken, eigene Ansichten zu reflektieren und miteinander darüber ins Gespräch zu kommen. Ergänzend werden Handlungsvorschläge erarbeitet, wie sich die Teilnehmer*innen im eigenen Umfeld engagieren können.

Dauer:

5 Stunden für Filmvorführung, Filmgespräch und Workshop

Veranstaltungsort

Wir organisieren die Veranstaltung in einem Kino in Ihrer Nähe oder kommen mit der entsprechenden Technik zu Ihnen ins Klassenzimmer. Bei Veranstaltungen im Kino sollten mindestens 40 Schüler*innen teilnehmen. Wenn wir an Ihre Schule kommen, sollten die räumlichen Anforderungen an das Klassenzimmer vorab mit uns geklärt werden.

Schulkino ONLINE

Insbesondere für Phasen, in denen das Unterrichten aufgrund der Pandemie-Lage nur eingeschränkt möglich ist, haben wir Konzepte entwickelt, die teilweise oder ganz im digitalen Raum stattfinden können. Filme, die wir auch im Rahmen eines Webinars zeigen können, sind im Folgenden extra gekennzeichnet. Weitere Informationen zu unseren Online-Angeboten finden Sie auf unserer Webseite.

Anmeldung und Buchung

Unsere Veranstaltungen können ganzjährig gebucht werden. Für die Durchführung einer Veranstaltung des Globalen Schulkinos müssen **mindestens 15 Personen** teilnehmen.

Anmeldungen sind telefonisch, per Mail und über unsere Homepage möglich.

Für unser begleitendes Bildungsangebot mit Filmgespräch und/oder Workshop erheben wir einen Unkostenbeitrag von 3,00 € pro Teilnehmer*in. Die Mindestkosten für eine Buchung liegen bei 45,00 €. Für Online-Veranstaltungen berechnen wir pauschal 50,00 € pro Veranstaltung.

Anmeldefrist:

mind. drei Wochen vor dem gewünschten Termin

Telefon: 06421 - 809 66 59

Mail: anmeldung@globales-schulkino.de

Web: www.globales-schulkino.de

Wir freuen uns auf Ihre Lerngruppe!

Bildungsarbeit im Kontext der SDGs

Mit den Sustainable Development Goals (SDGs) formulieren die Vereinten Nationen im Rahmen der Agenda 2030 die Kernpunkte für eine nachhaltige Entwicklung. Extreme Armut zu beenden, Ungerechtigkeiten zu bekämpfen und eine ökologische Katastrophe zu verhindern sind die erklärten Ziele. Dabei bezieht sich Entwicklung zum ersten Mal nicht nur auf Veränderungen im Globalen Süden, sondern endlich auch auf eine entwicklungspolitische Kurskorrektur im Globalen Norden.

Im Rahmen unseres Bildungsangebots zeigen wir Filme zu aktuellen globalen Konflikten. Durch unsere filmpädagogische Arbeit möchten wir Jugendliche und junge Erwachsene auf diese Missstände aufmerksam machen, zum Umdenken anregen und sie einladen, selbst einen verantwortungsbewussten Beitrag zur Erfüllung der SDGs zu leisten.

Jeder unserer Filme wird deshalb im Folgenden einem der Nachhaltigkeitsziele zugeordnet. Natürlich ist dies eine Vereinfachung, da sehr häufig Überschneidungen zu anderen Zielen bestehen. Die entsprechenden Symbole finden Sie direkt unter der Filmbeschreibung. Wir hoffen, Ihnen dadurch die inhaltliche Einordnung der Filme und deren Einbettung im Unterricht zu erleichtern.



Filmübersicht

Flucht und Migration

- 06 **NEU!** SOLIDARITY
- 07 SHOULD I STAY OR SHOULD I GO?
- 08 DOUNIA UND DIE PRINZESSIN VON ALEPPO
- 09 LO QUE QUEDA EN EL CAMINO

Globale Wirtschaft und Produktion

- 10 DEATH BY DESIGN
- 11 **NEU!** BITTERE FRÜCHTE
- 12 **NEU!** SEALAND
- 13 **NEU!** TOBACCO SLAVE
- 14 THE TRUE COST

Chancengleichheit, Bildung, Menschenrechte

- 15 MADE IN BANGLADESH
- 16 **NEU!** GIRLS DON'T CRY
- 17 **NEU!** WAS BLEIBT?
- 18 RAFIKI

Postkolonialismus und Macht

- 20 BLACK MAMBAS
- 21 THE ANTS & THE GRASSHOPPER
- 22 DAS LEERE GRAB
- 23 ONE YEAR IN GERMANY

Umwelt, Klima, Ressourcen

- 24 KINDER DER KLIMAKRISE
- 25 PLASTIC FANTASTIC
- 26 DUTY OF CARE –
THE CLIMATE TRIALS

Zukunft und Strategien des Wandels

- 28 YOUTH UNSTOPPABLE
- 29 THE ILLUSION OF ABUNDANCE
- 30 CHOCOLATE DE PAZ
- 31 POWER TO THE CHILDREN



FLUCHT UND MIGRATION

SOLIDARITY

Deutschland/Schweiz 2025, David Bernet,
Doku, 90 Min.

Trotz des Gründungsversprechens der Vereinten Nationen, Frieden zu fördern, sind heute mehr als 120 Mio. Menschen auf der Flucht vor Gewalt, Konflikten und Verfolgung. Grenzüberschreitende Solidarität ist mehr denn je gefragt und wird gleichzeitig von nationalen, politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Interessen ausgehöhlt. Muss „globale Solidarität“ neu erfunden werden? Dieser Frage geht der Regisseur in „Solidarity“ nach und spricht mit Menschen in drei aktuellen Krisenregionen: in Belarus, der Ukraine und Palästina/Israel.

David Bernets nachdenkliche Reise macht deutlich, wie schwierig es ist, sich innerhalb aktueller Konfliktlagen zu positionieren und gleichzeitig an humanitären Werten festzuhalten.

16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



Themen: Krieg, Konflikte, Menschenrechte, Solidarität, internationale Hilfe und Hilfsorganisationen, Flüchtlingshilfswerk UNHCR

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Philosophie, Religion/Ethik, Gesellschaftskunde, Sprachunterricht

Sprache: Deutsch und Original mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o.A.



FLUCHT UND MIGRATION

SHOULD I STAY OR SHOULD I GO?

Deutschland/Gambia 2017, Ferdinand Carrière/
Christian Weinert, Doku, 29 Min.

Gambia zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Insbesondere für junge Menschen sind die Ausbildungschancen und die Aussicht auf ein sicheres Einkommen extrem schlecht. Die Perspektivlosigkeit und der familiäre Druck, zum Einkommen der Familien beizutragen, zwingen tausende Gambianer*innen in die Flucht. Ihre Hoffnung: Das in Gambia vielbeschworene Europa lebendig zu erreichen, um dort ein Auskommen zu finden. Der Weg dorthin ist aber lebensgefährlich und ihre Zukunft ungewiss ...

Mit starken Worten und sehr kontrovers diskutieren junge Gambianer*innen über die sogenannte Wirtschaftsmigration in Länder des Globalen Nordens. Perspektiven aus Gambia, die nachdenklich stimmen und viele Fragen aufwerfen.

10 WENIGER UNGLEICHHEITEN



ONLINE durchführbar

Themen: Fluchtgründe, Perspektivlosigkeit, Zugehörigkeit, Anerkennung, Familie, Menschenrechte, EU-Außengrenzen

Fächer: Deutsch, PoWi, Religion/Ethik, Geschichte, Philosophie

Sprache: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



FLUCHT UND MIGRATION

DOUNIA UND DIE PRINZESSIN VON ALEPPO

Kanada 2020, Marya Zarif/André Kadi,
Spielfilm, 72 Min.

Die sechsjährige Dounia liebt ihr Leben in den pulsierenden Straßen und Gassen ihrer Heimatstadt Aleppo. Die Stadt steckt voller Wunder und Geheimnisse. Doch nicht alles ist einfach: Als eines Tages ihr Vater von Soldaten mitgenommen wird, zieht Dounia zu ihren Großeltern. Mit viel Liebe umsorgen sie das Kind. Doch dann bricht der Krieg in Syrien aus und das Leben in Aleppo wird zu gefährlich. Dounia und ihre Großeltern müssen fliehen – begleitet von einer besonderen Zauberkraft gehen sie auf eine gefährliche Reise. In einem anderen Land möchte Dounia ein neues Zuhause finden und sie ist sich ganz sicher, dass diese neue Heimat irgendwo auf sie wartet.

Dounia und die Prinzessin von Aleppo erzählt auf fantasievolle Weise durch die Augen eines Kindes von Krieg, Flucht und Ankommen in einer neuen Heimat. Trotz der harten Realität bleibt Dounia in der Geschichte immer optimistisch und voller Zuversicht.

16
FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



Themen: Fluchtgründe und Fluchterfahrung, Menschenrechte, Familie, Lebenswelten von Kindern

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Religion/Ethik, Erdkunde, Deutsch

Sprache: Original (Arabisch, Französisch) mit deutschem Voice-over

Altersempfehlung: ab 8 Jahren – FSK 6



FLUCHT UND MIGRATION

LO QUE QUEDA EN EL CAMINO

Mexiko 2021, Jakob Krese/Danilo Do Carmo,
Doku, 94 Min.

An der Grenze zwischen Mexiko und den USA sterben jährlich mehrere Hundert Menschen. Auch der lange Weg dorthin ist für Menschen auf der Flucht aus Ländern Südamerikas sehr gefährlich. Daher bestreiten viele die Route gemeinsam in sogenannten "Migrant*innen-Karawanen". Darunter befinden sich auch Frauen und Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen den beschwerlichen Weg auf sich nehmen. Lilian schließt sich mit ihren vier Kindern einer Karawane in Guatemala an. Die Route birgt trotz gegenseitiger Unterstützung und Solidarität viele Gefahren und oft bleibt unklar, wie es weitergehen kann.

Ein Film, der nicht nur emotional berührt, sondern auch einen differenzierten Blick auf weibliche Migration wirft und deutlich macht, wie unterschiedlich Fluchterfahrungen und Fluchtursachen sein können.

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN

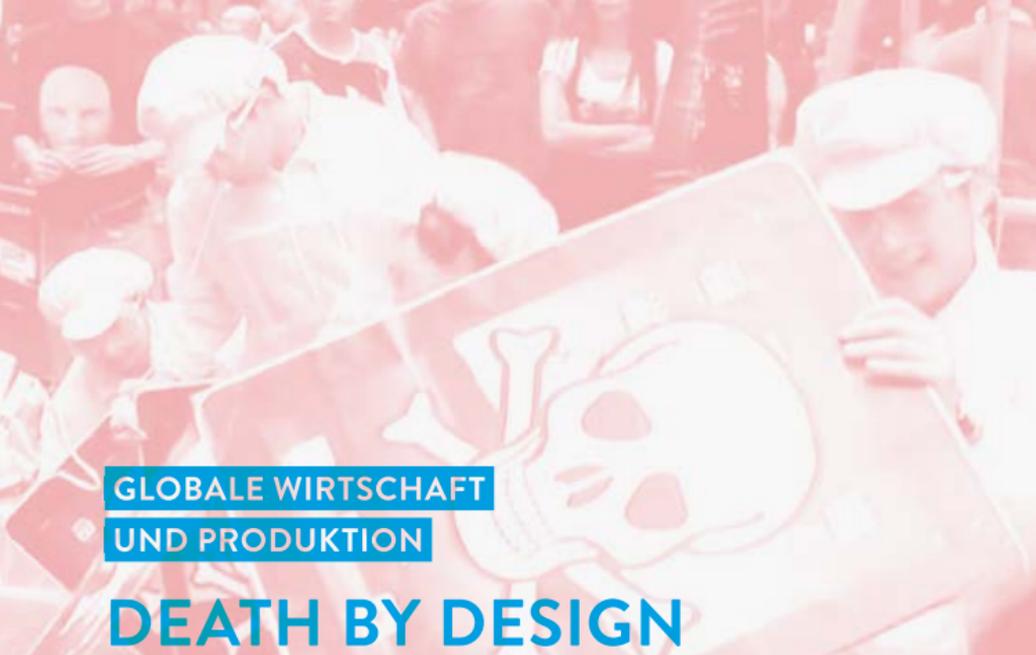


Themen: Fluchtursachen, Fluchterfahrung, Familie, Menschenrechte, Perspektivlosigkeit, Lebenswelten von Kindern, Kinderrechte, Heimat, Chancengleichheit

Fächer: Spanisch, Englisch, Erdkunde, PoWi, Sozialkunde

Sprache: Spanisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



**Globale Wirtschaft
 und Produktion**

DEATH BY DESIGN

USA 2015, Sue Williams, Doku, 73 Min.

Konsument*innen lieben ihre Smartphones, Tablets und Laptops. Eine Flut neuer Geräte überschwemmt in endloser Folge den Markt. Die Zahlen sind atemberaubend. Bis 2020 werden vier Milliarden Menschen einen PC besitzen und fünf Milliarden ein Handy. Aber diese rasante Entwicklung hat auch eine Schattenseite. In ihrer Untersuchung, die sich über die USA und China erstreckt, kommt die Filmemacherin Sue Williams den Abgründen der Elektroindustrie auf die Spur und zeigt, dass selbst die Herstellung des kleinsten Geräts dramatische Folgen für Umwelt und Gesundheit hat.

Der Film erzählt die Geschichten von jungen chinesischen Arbeiter*innen, die unter unsicheren Bedingungen produzieren, von amerikanischen Familien, die mit den tragischen Folgen des Umgangs der Elektroindustrie mit toxischen Stoffen leben müssen, und von Aktivist*innen, die alles dafür tun, die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.



ONLINE durchführbar

Themen: Globalisierung, Umweltverschmutzung, Arbeitsbedingungen, IT-Branche, Konsumverhalten, Smartphone, China, Unternehmensverantwortung

Fächer: PoWi, Erdkunde, Informatik, Religion/Ethik

Sprache: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



NEU im
Programm

Globale Wirtschaft
 und Produktion

BITTERE FRÜCHTE

Spanien/Italien/Portugal/Griechenland/Nepal 2024,
Elke Sasse, Doku, 85 Min. oder Kurzfassung zu
Orangen à 30 Min.

Das ganze Jahr über liegt frisches Obst und Gemüse selbstverständlich in unseren Supermarktregalen. Dafür arbeiten tausende Migrant*innen als Erntehelfer*innen auf Europas Feldern. Sie arbeiten oft ohne Papiere, ohne Verträge und Absicherung für extrem geringe Löhne. Ausbeuterische Praktiken sind dabei nicht die Ausnahme oder ein Versehen, sondern Teil des Systems. Eine Schattenwirtschaft, in der die Gleichheit aller Menschen scheinbar keine Gültigkeit hat.

In eindrücklichen Bildern beleuchtet der Film die Problematik aus unterschiedlichen Perspektiven und lässt Menschen zu Wort kommen, die in der Regel unsichtbar bleiben. Gleichzeitig zeigt er Lösungsansätze, die Veränderung möglich machen und hoffen lassen.

12 NACHHALTIGE/R
KONSUM UND
PRODUKTION



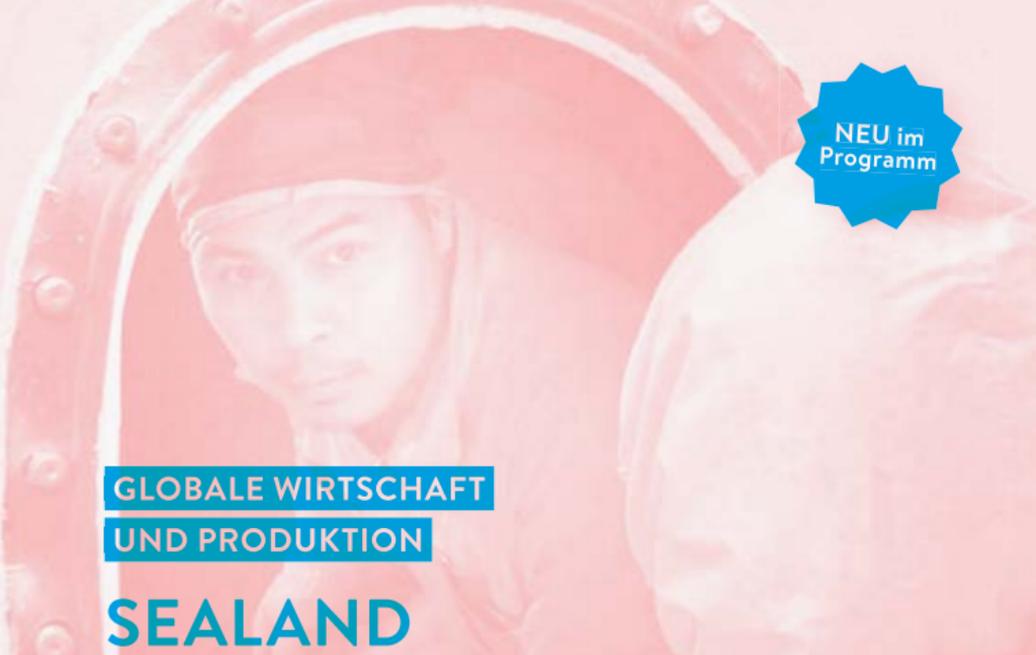
ONLINE durchführbar

Themen: Landwirtschaft, Globalisierung, Fairer Handel, Lieferketten, Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Konsumgewohnheiten

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Geographie, Religion/Ethik, Gesellschaftskunde, Sprachunterricht

Sprache je nach Version: 1. Deutsches Voice-Over;
2. Original mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o.A.



NEU im
Programm

**Globale Wirtschaft
 und Produktion**

SEALAND

Deutschland 2020, Paul Scholten/Conrad Winkler/
Matthäus Wörle, Doku, 30 Min.

90% des weltweiten Warenhandels werden mit Containerschiffen transportiert. Die Ozeanriesen sind eine eigene Welt, hoch technisiert und rational durchorganisiert. Die Männer, die hier arbeiten, kommen aus den Philippinen. Im Film sprechen sie über ihre Sorgen und den Schmerz, von ihren Familien getrennt zu sein. Harte Arbeitsbedingungen, schlechte Behandlung und Rassismus machen ihnen das Leben an Bord zusätzlich schwer.

Der Film kontrastiert die emotionalen Erzählungen der Seeleute mit der kalten Funktionalität des Schiffs. Der Gegensatz spiegelt eindrücklich den Druck, die Entfremdung und Unmenschlichkeit des globalen Versorgungssystems. Doch aller Ungerechtigkeit zum Trotz, bleibt die Hoffnung auf ein besseres Leben.

8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND
WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



ONLINE durchführbar

Themen: Welthandel, Warentransport, Globalisierung, Lieferketten, Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Konsumgewohnheiten

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Geographie, Religion/Ethik, Gesellschaftskunde, Sprachunterricht

Sprache: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



NEU im
Programm

Globale Wirtschaft
 und Produktion

TOBACCO SLAVE

England/Malawi 2023, Roy Maconachie, Doku, 33 Min.

Ellen, eine Farmerin aus Malawi bezeichnet sich selbst als „Tabak-Sklavin“. Sie und andere Farmer*innen beklagen, dass die Tabakunternehmen die gesamte Wertschöpfungskette kontrollieren – angefangen bei der Kreditvergabe für Dünger und Saatgut bis hin zum Preis, den die Landwirt*innen für ihre Ernte erhalten. Seit der Kolonialzeit profitieren transnationale Tabakkonzerne von den ausbeuterischen Strukturen, die die Produzent*innen heute in einem Teufelskreis aus Armut und Schulden gefangen halten und ganze Familien zur Arbeit in den Tabakfeldern zwingen.

Tobacco Slave entlarvt in eindrücklichen Bildern und Erzählungen die ausbeuterischen Strukturen der Tabakindustrie, die historisch tief in der gewaltvollen Kolonialisierung durch die europäischen Großmächte verwurzelt sind und bis heute fortbestehen.

8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND
WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



Themen: Lieferketten, Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Neokolonialismus, Globalisierung, Tabakindustrie

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Geographie, Religion/Ethik, Gesellschaftskunde, Sprachunterricht

Sprache je nach Version: Original mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o.A.



**Globale Wirtschaft
 und Produktion**

THE TRUE COST

USA 2015, Andrew Morgan, Doku, 92 Min.

Es gibt kaum einen Markt, bei dem Schein und Realität so weit auseinanderliegen wie bei der Bekleidungsindustrie. Auf der einen Seite gibt es Modeschauen mit Star-Models und rotem Teppich, auf der anderen Seite wird die Kleidung zumeist unter sklavereiähnlichen Bedingungen in Ländern des Globalen Südens produziert. Die Ausbeutungskette, die hinter jedem einzelnen Kleidungsstück steckt, bleibt hinter der Glamourwelt der Modeindustrie unsichtbar. *The True Cost* zeigt diese Kette auf: Wo wird die Kleidung hergestellt und welche Arbeitsbedingungen herrschen dort? Die Ausbeutung von Mensch und Natur, die hinter den niedrigen Preisen für Kleidung steckt, ist erschreckend. Ebenso erschreckend ist die Verdrängung dieser Tatsache in der westlichen Welt.

Der Film deckt die erschütternde Wahrheit auf: Die Kosten für unsere Kleidung müssen andere bezahlen.



Themen: Textilindustrie, Bangladesch, Mode, Arbeitsbedingungen, Ressourcenverbrauch, Menschenrechte, Konsumverhalten, Nachhaltiger Lebensstil

Fächer: PoWi, Religion/Ethik, Arbeitslehre

Sprache: 1. Deutsches Voice-Over; 2. Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK 6



**CHANCENGLEICHHEIT, BILDUNG,
MENSCHENRECHTE**

MADE IN BANGLADESH

Frankreich/Bangladesch/Dänemark/Portugal 2019,
Rubaiyat Hossain, Spielfilm, 95 Min.

In einer Textilfabrik in Dhaka/Bangladesh bricht ein tödliches Feuer aus. Shimu, eine junge Näherin, muss erleben, dass eine Kollegin stirbt und andere schwer verletzt werden. Sie beschließt, die von Ausbeutung geprägten Arbeitsbedingungen in der Fabrik nicht weiter hinzunehmen und sich zu wehren. Mutig widersteht Shimu dem Druck und den Drohungen der Geschäftsführung und gibt auch nicht auf, als ihr Umfeld und sogar ihr Ehemann mit Gewalt versuchen, ihr gewerkschaftliches Engagement zu unterbinden.

Made in Bangladesh beruht auf den Berichten einer jungen Gewerkschaftsführerin, die die Regisseurin Rubaiyat Hossain bei ihren Recherchen zur Textilindustrie in Bangladesch interviewte. Ein sensibles und ermutigendes Portrait einer jungen Frau, die eine Vision hat und nicht mehr bereit ist, sich bedingungslos den repressiven Strukturen ihrer Gesellschaft zu unterwerfen.

5 GESCHLECHTER-
GLEICHHEIT



Themen: Chancengleichheit, Frauenrechte, Widerstand, Fairer Handel, Menschenrechte in der Textilproduktion, Globalisierung, Solidarität

Fächer: PoWi, Religion/Ethik, Geschichte, Philosophie

Sprache: Bengali mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK 12



NEU im
Programm

CHANGENGLEICHHEIT, BILDUNG,
MENSCHENRECHTE

GIRLS DON'T CRY

Chile/Deutschland/England/Serbien/Südkorea/
Tansania 2025, Sigrid Klausmann/Lina Luzyte,
Doku, 91 Min. oder Kurzprotraits à 16-25 Min.

Die 6 jungen Protagonistinnen in Girls don't cry sind mit ganz unterschiedlichen Werten und Erwartungen an unterschiedlichen Orten der Welt aufgewachsen. Ihre Geschichten erzählen von gesellschaftlichen Zwängen, Schönheitswahn, Vorurteilen, Beschneidung, Trauma und Verlust. Trotzdem verbindet sie alle der Wunsch, ein selbstbestimmtes und freies Leben zu führen, in dem sie das sein dürfen, was sie sind.

Der Film taucht tief in den Alltag der Mädchen ein und lässt das Publikum an ihren Gedanken und Gefühlen teilhaben. Obwohl deutlich wird, welche Konflikte junge Frauen auf der ganzen Welt auszufechten haben, ist es ein inspirierender Film, der Mut macht, sich selbst treu zu bleiben.

5 GESCHLECHTER-
GLEICHHEIT



ONLINE durchführbar

Themen: Gender, Queer, Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit, Rollenbilder, Coming of Age, Identität, Selbstbestimmung, Emanzipation

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Religion/Ethik, Gesellschaftskunde, Sprachunterricht

Sprache: 1. Deutsches Voice-Over; 2. Deutsch/Kurmandschi, Spanisch, Englisch, Serbisch, Koreanisch, Suaheli mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 12 Jahren – FSK 12



NEU im
Programm

**CHANGEGLEICHHEIT, BILDUNG,
MENSCHENRECHTE**

WAS BLEIBT?

Deutschland/Tansania 2025, Christian Weinert/
Ferdinand Carrière, Doku, 83 Min.

Jedes Jahr reisen über 2300 junge Deutsche mit dem Austauschprogramm weltwärts in die Welt, um einen Freiwilligendienst zu machen. Gleichzeitig kommen über 600 junge Menschen aus Ländern des Globalen Südens mit dem Programm nach Deutschland.

Der Film „Was bleibt?“ portraitiert sieben Menschen, die auf ihre Zeit im Ausland zurückblicken. Während die vier Freiwilligen aus Deutschland sehr positiv berichten, sprechen die drei Freiwilligen aus Kamerun und Tansania auch von Konflikten, Krisen und Rassismuserfahrungen und machen so strukturelle Chancenungleichheiten zwischen dem Globalen Norden und dem Globalen Süden sichtbar.

Die nachdenklichen Rückblicke der Freiwilligen schaffen einen ermutigenden Film, der zeigt, wie wertvoll der internationale Austausch ist und wieviel wir voneinander lernen können.

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



ONLINE durchführbar

Themen: Chancengleichheit, Bildung, Austauschprogramm, kulturelle Codes, Reisen, Weltbilder, Bewegungsfreiheit, postkoloniale Strukturen

Fächer: Deutsch, PoWi, Sozialkunde, Religion/Ethik

Sprache: Deutsch und Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o.A.



CHANCENGLEICHHEIT, BILDUNG,
MENSCHENRECHTE

RAFIKI

Kenia 2018, Wanuri Kahui, Spielfilm, 83 Min.

Kena lernt schon früh, was von Mädchen und Frauen in ihrem Heimatland erwartet wird: artig sein und sich dem Willen der Männer fügen. Doch die selbstbewusste Kena lässt sich nicht vorschreiben, wie sie zu leben hat. Sie freundet sich sogar mit Ziki an, obwohl ihre Väter politische Konkurrenten sind. Als sich die beiden ineinander verlieben, müssen sie sich entscheiden: beugen sie sich dem Druck ihres sozialen Umfelds oder kämpfen sie für ihr gemeinsames Glück?

Rafiki erzählt von einer kenianischen Jugend, die entschlossen gegen Homophobie, religiöse Dogmen und die Strenge der Eltern aufbegehrt. Ein mitreißender Film, der vor Freiheitsliebe und Lebensfreude in strahlenden Farben leuchtet.

Begleitmaterial: Filmheft mit Hintergrundinformationen und Arbeitsblättern

5 GESCHLECHTER-
GLEICHHEIT



Themen: Menschenrechte, Gender, Queer, Rebellion, Liebe, Coming of Age

Fächer: Erdkunde, Religion/Ethik, PoWi

Sprache: Suaheli mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK 12

TROTZ REICHTUM ARM

Motivés e.v.



**Ausstellung & Workshops
zu globaler Ressourcen-
gerechtigkeit**

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL
mit Mitteln des:



**Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung**

**ENGAGEMENT
GLOBAL**



Gefördert durch:

**Brot
für die Welt**

mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes

HESSEN



**Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum**



**POSTKOLONIALISMUS
UND MACHT**

BLACK MAMBAS

Südafrika 2022, Lena Karbe, Doku, 81 Min.

Die Gründung der über 20 Nationalparks Südafrikas geht bis in die Kolonialzeit zurück und bis heute sind diese Wurzeln spürbar. Im Kruger Nationalpark patrouilliert jede Nacht die weibliche Anti-Wilderei-Einheit "Black Mambas". Der Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben einerseits und die Interessen der umliegenden Gemeinden andererseits, die seit der Gründung der Parks systematisch benachteiligt werden, bringt die Frauen in einen Gewissenskonflikt. Zudem sind sie stetig mit rassistischen und sexistischen Aussagen ihrer weißen Vorgesetzten konfrontiert und in ihrer Handlungsfreiheit durch die etablierten Machtstrukturen begrenzt.

In diesem spannenden und eindrücklichen Film werden postkoloniale Strukturen in den Blick genommen und Zuschauer*innen mit unausweichlichen Fragen zu Konzepten von Naturschutz, Empowerment und Ausbeutung konfrontiert.

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



Themen: Koloniales Erbe, Postkoloniale Machtverhältnisse, Rassismus, Vorurteile, Gleichberechtigung, Emanzipation, Bildung, Chancengleichheit

Fächer: Erdkunde, PoWi, Gesellschaftswissenschaften, Philosophie, Ethik, Englisch

Sprache: Afrikaans, Englisch, Sepedi, Xitsonga mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.

POSTKOLONIALISMUS
UND MACHT

THE ANTS AND THE GRASSHOPPER

Malawi/USA 2021, Raj Patel/Zak Piper, Doku, 74 Min.

Anita Chitaya hat eine besondere Fähigkeit: Mit ihren Worten erreicht sie Menschen. In ihrer Community in Malawi spricht sie über Gleichberechtigung zwischen Ehepartner*innen und hat damit Erfolg. Im Film steht sie vor einer weiteren großen Herausforderung: Menschen in den USA davon zu überzeugen, dass es den Klimawandel gibt und es wichtig ist, gemeinsam etwas dagegen zu unternehmen. Mit einer Freundin lernt sie dort Menschen kennen, die aufgrund ihrer sozialen Herkunft unterschiedlich mit dem Klimawandel umgehen.

The Ants and the Grasshopper verbindet die dringlichsten Themen unserer Zeit miteinander: Klimawandel und soziale Ungerechtigkeiten. Die Doku zeigt Gruppen, die sich für einen nachhaltigen Wandel einsetzen und wirft dabei die Frage auf, wie wir noch zu Nachhaltigkeit und sozialer Gerechtigkeit beitragen können.

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



Themen: Klimawandel und Klimagerechtigkeit, Ernährung und Landwirtschaft, Rassismus und Klassismus, postkoloniale Strukturen, Geschlechtergerechtigkeit

Fächer: Erdkunde, Religion/Ethik, PoWi, Philosophie, Geschichte

Sprache: Englisch und Tumbuka mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o.A.



POSTKOLONIALISMUS
UND MACHT

DAS LEERE GRAB

Tansania/Deutschland 2024, Agnes Lisa Wegner/
Cece Mlay, Doku, 97 Min.

Welche Folgen hat die deutsche Kolonialherrschaft
bist heute? Das leere Grab beantwortet diese Frage
auf sehr eindrückliche und persönliche Art und Weise:
Die Doku nimmt uns mit auf die Suche von zwei
tansanischen Familien nach ihren Vorfahren. Diese
Suche bringt sie nach Deutschland. Hier lagern noch
immer zehntausende menschliche Gebeine, die zu
Beginn des 20. Jahrhunderts geraubt wurden.

Das leere Grab thematisiert sowohl Spuren und
Traumata, die die Kolonialverbrechen in Familien
und Communities hinterlassen haben, als auch
Bemühungen diese aufzuarbeiten und zu einer
an gemessenen Erinnerungskultur beizutragen.
Das Thema hat inzwischen die Politik erreicht.
Trotzdem bleibt die Frage: Wie können Gebeine
identifiziert und zurückgegeben werden?

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



Themen: Koloniales Erbe, Erinnerungskultur & Aufar-
beitung, postkoloniale Machtverhältnisse, Rassismus,
Widerstand

Fächer: PoWi, Erdkunde, Religion/Ethik, Englisch,
Geschichte

Sprache: Swahili, Englisch, Deutsch mit deutschen
Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o.A.

Seite 22



**POSTKOLONIALISMUS
UND MACHT**

ONE YEAR IN GERMANY

Deutschland/Tansania 2018, Christian Weinert/
Ferdinand Carrière, Doku, 82 Min.

Vier junge Menschen aus Tansania und Kamerun absolvieren einen weltwärts-Freiwilligendienst in Deutschland. Es ist ihr erster Aufenthalt in Europa. Sie träumen davon, in Deutschland internationale Erfahrungen zu sammeln und „Botschafter*innen“ für ihr Land zu sein. Ein Jahr begleitet das Filmteam die vier Freiwilligen und erzählt von den unterschiedlichen Erwartungen, Begeisterungen und Herausforderungen. Nachdem sich die vier an die ein oder andere befremdliche Gewohnheit der Deutschen gewöhnt haben, treten schon bald die ersten Risse in der neuen Welt auf.

Ein nachdenklicher und spannender Film, der konsequent die Perspektive der Protagonist*innen aus dem Globalen Süden einnimmt und so den klassischen Blick auf Austauschprogramme umkehrt.

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



Themen: Vorurteile/Stereotype, Rassismus, kulturelle Codes/Unterschiede, Leben in einer anderen Kultur, Weiß-Sein/Schwarz-Sein

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Religion/Ethik

Sprache: Teilweise Deutsch, Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



UMWELT,
KLIMA,
RESSOURCEN

KINDER DER KLIMAKRISE

Deutschland 2021, Irja von Bernstorff,
Doku, 88 Min. oder Kurzportraits à 25 Min.

Vier Mädchen im Alter von 11 bis 14 Jahren kämpfen auf drei Kontinenten gegen globale Umweltkatastrophen unserer Zeit. Sie sind teilweise selbst existenziell von diesen bedroht. Fatou aus dem Senegal setzt sich für einen Wassertank für ihr Dorf ein, während Sabyah aus Australien gegen Kohleminen protestiert. Gagan aus Indien organisiert einen Lichtermarsch gegen die Luftverschmutzung durch ihre Stadt und Nina aus Indonesien wendet sich direkt an politische Entscheidungsträger*innen im Globalen Norden, um Plastikexporte zu stoppen.

Der Film zeigt das vielfältige Engagement einer jungen Generation, die sich für ihre Rechte und eine lebenswerte Zukunft einsetzt. Dabei bleibt Die Kinder der Klimakrise optimistisch, ohne zu beschönigen.

13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



Themen: Umweltverschmutzung, Klimawandel und Klimagerechtigkeit, Plastik, Wasser, Kohleabbau, Luftverschmutzung, Protest, Lebenswelten von Kindern, Kinderrechte, Geschlechtergerechtigkeit

Fächer: Erdkunde, PoWi, Sozialkunde, Religion/Ethik

Sprache: Bahasa, Englisch, Französisch, Hindi, Pulaar, Punjabi mit deutschem Voice-Over

Altersempfehlung: ab 10 Jahren – FSK o. A.



UMWELT, KLIMA, RESSOURCEN

PLASTIC FANTASTIC

Deutschland 2023, Isa Willinger, Doku, 101 Min.

Plastik ist allgegenwärtig. Als Mikroplastik befindet es sich im Wasser, dem Boden und gelangt über unsere Nahrung auch in unsere Körper. Die gesundheitsschädlichen Folgen sind längst bekannt; wirkliches Recycling der meisten Plastikverpackungen und Produkte nicht möglich. Dennoch produziert die Kunststoffindustrie unbeirrt weiter.

Doch wer trägt die Verantwortung? Plastic Fantastic lässt Menschen mit ganz unterschiedlichen Antworten auf diese Frage zu Wort kommen. Vertreter*innen der Kunststoffindustrie, Wissenschaftler*innen und Aktivist*innen. Während die einen ihren Kunststoff-Koffer bei angehenden Lehrkräften bewerben, suchen andere nach Materialien, die vollständig recycelt werden können oder organisieren Protest gegen den Bau neuer Plastikproduktionsstätten.

16
FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



Audiodeskription vorhanden

Themen: Plastik, Globale Verantwortung, Protest, Umweltrassismus, Kreislaufwirtschaft

Fächer: Erdkunde, PoWi, Religion/Ethik, Philosophie, NaWi

Sprache: Deutsch, Englisch, Swahili mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o.A.



UMWELT, KLIMA, RESSOURCEN

DUTY OF CARE – THE CLIMATE TRIALS

Belgien 2023, Nic Bathazar/Sarah Tak, Doku, 56 Min.

„Duty of Care“ (Sorgfaltspflicht): niemand hat das Recht andere zu gefährden, wenn diese Gefahr verhindert werden kann. Durch den Anwalt Roger Cox hat dieses Konzept das Engagement für Klimagerechtigkeit verändert. Staaten haben eine Sorgfaltspflicht gegenüber ihren Einwohner*innen, besonders wenn es um Maßnahmen gegen die Erderwärmung geht.

Duty of Care nimmt uns mit hinter die Kulissen der ersten erfolgreichen „Klimaklagen“ gegen Großkonzerne und Staaten.

Im Filmgespräch und Workshop beschäftigen wir uns mit Klimagerechtigkeit und globaler Verantwortung und gehen der Frage nach, welchen Beitrag diese Gerichtsprozesse dazu leisten können.

1 KEINE
ARMUT



Themen: Klimagerechtigkeit, „Klimaklagen“, globale Verantwortung, Protest, Demokratie, Unternehmensverantwortung

Fächer: PoWi, Religion/Ethik, Philosophie

Sprache: Niederländisch und Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.

globalemittelhessen.de



**GLOBALE
Mittelhessen**

FILMFESTIVAL

für globale Gerechtigkeit

24. Oktober bis 9. November 2025

**Bad Nauheim | Bieber | Bürgeln | Caldern | Daubringen | Ehringshausen
| Gießen | Heuchelheim | Königsberg | Lollar | Marburg | Pohlheim |
Reddehausen | Rodheim | Rödgen | Weilburg | Wißmar | Wetzlar**

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL
mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

**HESSEN FILM
& MEDIEN**

GEFÖRDERT VON



MARBURG
Die Universitätsstadt



Gießen
Kulturamt



ZUKUNFT UND STRATEGIEN
DES WANDELS

YOUTH UNSTOPPABLE

Kanada 2020, Slater Jewell-Kemker, Doku, 87 Min.

Die engagierte 15-jährige Filmemacherin Slater Jewell-Kemker nimmt als Jugenddelegierte an UN-Klimakonferenzen teil und dokumentiert – ganz ihrer Gewohnheit und Leidenschaft entsprechend – die Ereignisse mit der Kamera. Mit Filmmaterial aus 12 Jahren erzählt die Protagonistin entlang ihrer eigenen Geschichte authentisch und sehr persönlich vom Werden und Wachsen der weltweiten Klimabewegung. Sie selbst durchlebt auf Konferenzen in Brasilien, Dänemark und Polen die Aufbruchstimmung, aber auch die Enttäuschung und die Zweifel, die politische Rückschläge und gescheiterte Zielsetzungen ausgelöst haben. Ihr persönlicher Weg ist eng verflochten mit der Entwicklung der gesamten Bewegung, die tausende Menschen auf die Straßen bringt und dem Klimaschutz ungeahntes Gehör verschafft.

Ein ermutigendes Zeitdokument über den kraftvollen Widerstand einer jungen Generation, die ihre Zukunft in Gefahr sieht und sich unermüdlich einmischt.

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



Themen: Klimawandel, Widerstand, Solidarität, globale Gerechtigkeit, Protestbewegung, Menschenrechte, Demokratie

Fächer: PoWi, Erdkunde, Religion/Ethik

Sprache: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK 6

Seite 28

A photograph of two women, one in a white jacket and one in a red sweater with a white hat, both raising their right arms in a gesture of protest or solidarity. The background is a blurred outdoor setting with classical architecture.

ZUKUNFT UND STRATEGIEN
DES WANDELS

THE ILLUSION OF ABUNDANCE

Belgien 2022, Erika Gonzalez Ramirez/Matthieu Lietaert, Doku, 58 Min.

Diese Doku begleitet den mutigen Widerstand von Bertha, Carolina und Máxima in Honduras, Brasilien und Peru gegen die globale Umweltzerstörung. Sie lassen sich nicht zum Schweigen bringen, wenn multinationale Firmen für Profit den Verlust von Natur und Menschenleben riskieren.

Máxima kämpft gegen die Expansion einer der größten Goldminen Lateinamerikas. Carolina fordert Transparenz und Gerechtigkeit im Zusammenhang mit dem Dammbbruch in Brumadinho und Berta Cáceres setzte sich gegen die Plünderung des Gualcarque-Flusses ein.

The Illusion of Abundance zeigt Hindernisse und Erfolge im Einsatz für Umwelt und soziale Gerechtigkeit. Die Suche der Filmemacher*innen nach den Verantwortlichen des Raubbaus und seinen verheerenden Folgen führt bis nach Deutschland. So schafft es der Film mit bewegenden Bildern globale Zusammenhänge aufzuzeigen.



Themen: Extraktivismus, Landgrabbing, Globale Verantwortung, Protest, koloniale Kontinuitäten

Fächer: Erdkunde, PoWi, Religion/Ethik, Spanisch

Sprache: Spanisch, Englisch, Portugiesisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o.A.



ZUKUNFT UND STRATEGIEN

DES WANDELS

CHOCOLATE DE PAZ

Kolumbien 2017, Gwen Burnyeat/Pablo Mejía Trujillo,
Doku, 60 Min.

Die Friedensgemeinde San José de Apartadó in Kolumbien weigert sich seit ihrer Gründung im Jahr 1997 Partei für eine der im bewaffneten Konflikt beteiligten Gruppen zu ergreifen – Paramilitärs, Guerillagruppen oder die Armee – und kämpft mit gewaltfreien Mitteln für ein Leben in Frieden. Chocolate de Paz beschreibt die Erfahrungen der Friedensgemeinde und nutzt dafür metaphorisch den natürlichen Zyklus des Kakaoanbaus. Kakao ist der Erzählfaden, der uns Geschichten von Gewalt und Widerstandskraft in einer Gemeinde näherbringt.

Der hoffnungsfrohe Film belegt, dass es mit großen Schwierigkeiten möglich ist, über menschliche Beziehungen und lokalen Handel Frieden von unten aufzubauen.



In Kooperation mit
peace brigades international (pbi) –
Deutscher Zweig e.V.

16
FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



ONLINE durchführbar

Themen: Menschenrechte, Frieden, ziviler Widerstand, Kakaoanbau, Solidarität, Selbstorganisation, Gemeinschaft

Fächer: Erdkunde, Religion/Ethik, PoWi

Sprache: Spanisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



ZUKUNFT UND STRATEGIEN
DES WANDELS

POWER TO THE CHILDREN

Deutschland 2017, Anna Kersting, Doku, 87 Min.

In Indien gibt es über 100.000 Kinderparlamente. Viele davon haben die Kinder selbst gegründet, um ihr Leben in die eigenen Hände zu nehmen. Sie sind nicht länger bereit, soziale Missstände, Umweltverschmutzung und Entrechtungen zu ertragen. Mithilfe der Parlamente erreichen sie eine Selbstwirksamkeit, die sie aus etablierten Abhängigkeiten herausführt. Ihre eigenen Vertreter*innen und Minister*innen kämpfen dafür, dass ihre Rechte respektiert werden. Sie ändern nicht nur ihr eigenes Leben zum Besseren, sondern auch das der ganzen Dorfgemeinschaft.

Der Film erzählt aus der Perspektive der Kinder über ihre Herausforderungen und Aktionen in einer Gesellschaft, in der von Kindern erwartet wird, dass sie dem Beispiel der Erwachsenen folgen. Doch diese Kinder gehen einen neuen Weg – mit Entschlossenheit, Mut und Kreativität.

16
FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



Themen: Kinderrechte, Mitbestimmung, Umwelt, Demokratie, Verantwortung, Inklusion

Fächer: PoWi, Erdkunde, Religion/Ethik

Sprache: 1. Deutsches Voice-Over; 2. Deutsch, Englisch, Tamilisch mit deutschen Untertiteln möglich

Altersempfehlung: ab 10 Jahren – FSK 6



Anmeldungen sind telefonisch, per Mail und über unsere Homepage möglich.

anmeldung@globales-schulkino.de

Für unser begleitendes Bildungsangebot mit Filmgespräch und/oder Workshop erheben wir einen Unkostenbeitrag von 3 € pro Teilnehmer*in. Es müssen mindestens 15 Personen teilnehmen.

Impressum & Kontakt:

MOTIVÉS e.v.

Pfarrstrasse 100c / 35102 Lohra

Tel.: 06426 930787

info@motives-verein.de

www.motives-verein.de

www.globales-schulkino.de

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

ENGAGEMENT GLOBAL



Gefördert durch:

Brot für die Welt

mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes

HESSEN



Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Bildnachweise: Solidarity: farbfilm verleih GmbH / Should I stay or should I go?, One Year in Germany, Was bleibt?: Globale Perspektiven GbR / Dounia und die Prinzessin von Aleppo: BJJ Clubfilmmedothek / Lo que queda en el camino: Majmun Films / Death by Design, Made in Bangladesh, Bittere Früchte, Sealand: Evangelisches Zentrum für Entwicklungsbezogene Filmarbeit e.V. / Tobacco Slave: Tobacco Control Research Group/University of Bath & Stopping Tobacco Organizations and Products/STOP / The true cost: Grandfilm GmbH / Girls don't cry: Katholisches Filmwerk GmbH / Rafiki: Salzgeber & Co. Medien GmbH / Black Mambas: jip film & verleih gbr / The Ants and the Grass-hopper: KINEMA / Das leere Grab: Salzgeber / Kinder der Klimakrise: Irja von Bernstorff / Plastic Fantastic: Mindjazz Pictures / Duty of Care: Javafilms / Youth unstoppable: Bundesverband Jugend und Film / The Illusion of Abundance: EZEZ, First Hand Films / Chocolate de Paz: peace brigades international (pbi) / Power to the children: Anna Kersting Filmproduktion

Gestaltung: philstriegler.de

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.